

# Beiratsmitglied der Spielbank Berlin Frau Dr. Albrecht-Sonnenschein spendet 6.000 Euro an FrauSuchtZukunft

\*Hilfe für Frauen mit Suchtproblemen\*



V.l.n.r.: Muna El-Khawad,  
Öffentlichkeitsarbeit  
FrauSuchtZukunft e.V., Dagmar  
Rünger, stellv.  
Geschäftsführerin  
FrauSuchtZukunft e.V.,  
Gerhard Wilhelm,  
Geschäftsführer Spielbank  
Berlin, Dr. Ulrike Albrecht-  
Sonnenschein. (Foto: Business  
Network)

Berlin – \*Dr. Ulrike Albrecht-Sonnenschein\* hat in ihrer Funktion als Beiratsmitglied der Spielbank Berlin dem Verein FrauSuchtZukunft 6.000 Euro gespendet und gemeinsam mit Spielbank-Geschäftsführer \*Gerhard Wilhelm\* einen symbolischen Scheck an den gemeinnützigen Verein überreicht. Die Psychologin und Suchttherapeutin Dr. Albrecht-Sonnenschein berät und behandelt Menschen mit Suchtproblemen und deren Angehörige und hat nach ihrer Forschungstätigkeit in der Interdisziplinären Suchtforschungsgruppe Berlin an der Charité

u.a. die Beratungsstellen Café Beispiellos für Glücksspielsüchtige und deren Angehörige und Lost in Space für Medienabhängige und deren Angehörige geleitet. FrauSuchtZukunft e.V. ist der bundesweit größte frauenspezifische Suchthilfeträger und eine der zentralen Anlaufstellen für Betroffene in Berlin. Seit 1982 ist es Ziel des Vereins, Frauen bei der Entscheidung für ein suchtmittelfreies, selbstbestimmtes Leben und der Entwicklung neuer Zukunftsaussichten zu unterstützen. Das Angebot aus Beratung, Betreuung und Behandlung richtet sich an Mädchen, Frauen, Kinder wie auch an Trans-Menschen aus suchtbelasteten Familien.



V.l.n.r.: Dr. Ulrike Albrecht-Sonnenschein, Dagmar Rüniger, stellv. Geschäftsführerin FrauSuchtZukunft e.v., Gerhard Wilhelm, Geschäftsführer Spielbank Berlin, Muna El-Khawad, Öffentlichkeitsarbeit FrauSuchtZukunft e.V. (Foto: Business Network)

\*Dagmar Rüniger\*, stellvertretende Geschäftsführerin von FrauSuchtZukunft, freut sich über die Unterstützung durch Dr. Albrecht-Sonnenschein und die Spielbank Berlin: „Der Verein FrauSuchtZukunft ist ein wichtiges Projekt, um Frauen geschlechtsspezifische Behandlungs- und Hilfsangebote anbieten

zu können. Die Spende der Spielbank kommt direkt unseren Einrichtungen und damit unseren Klientinnen zugute und wird so dazu beitragen, die Gesundheit und das Wohlbefinden von Frauen und Mädchen zu festigen, um ihnen so eine selbstbestimmte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu ermöglichen.“

Die Spielbank Berlin fördert nicht nur seit vielen Jahren kulturelle und sportliche Events der Bundeshauptstadt, sondern gibt ihren Beiräten auch die Möglichkeit, verschiedene soziale Einrichtungen, Projekte und Vereine aus dem Budget eines eigenen Fördertopfes zu unterstützen. Erst kürzlich haben Beiratsmitglieder der Spielbank Schecks an den Traditionsclub Berliner TSC e.V., den türkischen Fußballverein Al-Dersimspor, den Sportverein KSV Reinickendorf Ringen und den Arbeiter Samariter Bund überreicht.

„Suchtprobleme sind in unserer Gesellschaft ein großes Problem und können für Betroffene und deren Angehörige schwerwiegende Folgen haben“, sagt \*Gerhard Wilhelm\*, Geschäftsführer der Spielbank. „Daher freuen wir uns sehr, dass Frau Dr. Albrecht-Sonnenschein den Verein FrauSuchtZukunft ausgewählt hat und damit einen Beitrag leistet, suchtmittelgefährdeten und -abhängigen Frauen eine berufliche und persönliche Weiterentwicklung zu ermöglichen.“